

Protokoll vom 29. Mai 2009, 12. ordentliche Sitzung

Beginn: 17.25 h

Ende: 18.50 h

Anwesende: Michael Greiner, Mathias Hofmann, Jörg Katheder, Verena Richter, Til Stange

TOP1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung

Es wurde fristgerecht eingeladen, es sind 5 Mitglieder anwesend, die Sitzung ist beschlussfähig.

Die TO wird genehmigt.

TOP2: Genehmigung der Protokolle der 10. ordentlichen Sitzung, der 11. ordentlichen Sitzung und der 12. ordentlichen Sitzung

Die Protokollgenehmigung wird verschoben.

TOP3: Wahlen zum Studierendenparlament

Beanstandungen:

Liste 2, Juso-Hochschulgruppe TU Berlin

Preiß, Sebastian: Die Angabe der Semesterzahl fehlt (§6 (3) Nr. 3 WahlOStud).

Die Semesterzahl wurde nachgereicht, somit wurde der Beanstandungsgrund geheilt und der Kandidat ist zugelassen.

Liste 3, Die freundliche Ini-Physik

Der Wahlvorschlag befindet sich nicht auf dem aktuellen Formular des Studentischen Wahlvorstandes (§6 (3) Satz 1 WahlOStud).

Der Wahlvorschlag wurde auf dem aktuellen Formular nachgereicht, somit wurde der Beanstandungsgrund geheilt und die Liste ist zugelassen. Ein veränderter Wahlzeitungstext auf dem nachgereichten Formular kann nicht in die Wahlzeitung übernommen werden, da dieser nicht fristgerecht eingereicht wurde.

Liste 4, Li-Wiings

Nelson, Jona: Eigenhändige Unterschrift fehlt (§6 (1) Satz 3 WahlOStud).

Die Unterschrift wurde nachgereicht, somit wurde der Beanstandungsgrund geheilt und die Kandidatin ist zugelassen.

Liste 12, ohne Kennwort, (Listenerster: Shareef, Sarkaft)

Der Wahlvorschlag ist nicht mit einem Kennwort versehen (§6 (2) Satz 1 WahlOStud).

Das Listenkennwort „Liste für Vielfalt“ wurde nachgereicht. Es entspricht den Vorgaben von §6 (2) Satz 1 WahlOStud. Somit wurde der Beanstandungsgrund geheilt und die Liste ist zugelassen.

Liste 20, ohne Kennwort, (Listenerster: Kocak, Fatih)

Der Wahlvorschlag ist nicht mit einem Kennwort versehen (§6 (2) Satz 1 WahlOStud).

Das Listenkennwort „BAS“ wurde nachgereicht. Es entspricht den Vorgaben von §6 (2) Satz 1 WahlOStud. Somit wurde der Beanstandungsgrund geheilt und die Liste ist zugelassen.

Einsprüche:

Es gab einen Einspruch gegen das Kennwort der Liste 5. Der Studentische Wahlvorstand beschließt (29/12/01):

Der Einspruch gegen das Kennwort der Liste „Höhere Frauenquote für die TU!!“ ist abzulehnen. Das Kennwort entspricht den Vorgaben der Wahlordnung der Studierendenschaft (§6 (2) Satz 1 WahlOStud). Das Kennwort ist somit formal korrekt, zudem wird nicht zu Straftaten oder Ähnlichem aufgerufen.

Des Weiteren wird die Zustimmung zu der Kandidatur durch das Leisten der eigenhändigen Unterschrift erklärt und im Einspruch bestätigt. Dem Einspruch ist zu entnehmen, dass die Unterschrift unter Vorspiegelung falscher Tatsachen geleistet wurden und das Listenkennwort anschließend geändert wurde. Der Studentische Wahlvorstand kann aber nicht erkennen, dass das Kennwort nachträglich verändert, z.B. durch Streichung, Überkleben oder TippEx, wurde.

Eine Unterschrift auf einem noch nicht mit einem Kennwort versehenen Wahlvorschlag erfolgt auf eigene Gefahr. Die Art und Weise des Zustandekommens eines Wahlvorschlags entzieht sich der Beurteilung eines jeden Wahlvorstands.

-einstimmig-

Versendung Wahlbenachrichtigung:

Die Post teilt mit, dass Infopost, falls sie nicht zugestellt werden kann, zerstört wird. Für 22ct pro Stück würden sie uns die nicht zustellbaren Briefe zuschicken. Wir lehnen ab, da wir diese Briefe ebenso nicht zustellen könnten. Die Wähler_innen sind selbst dafür zuständig, ihre korrekte Adresse beim Immaamt zu hinterlegen.

Die Daten der Wähler_innen wurden uns von K3 übergeben. Die Post wird eine Datenschutzerklärung unterschreiben und diese Daten werden an die Post übermittelt.

Wahlzeitung:

Das Layout ist fertig, und soll bis zum Beginn der 25. Kalenderwoche geliefert werden. Es liegt ein Angebot von Hinkelstein (640 Euro) und von 3Groschen (510 Euro) vor, Agit steht noch aus.

Der Wahlvorstand beschließt(**29/12/02**)

Es werden 3000 A3 12-Seitige schwarz/weiß Broschüren mit Rückstichheftung auf billigem Papier und Kurierlieferung gedruckt. Liegt auch ein drittes Angebot vor, wird das ausgewählt, welches vollumfänglich unseren Vorgaben entspricht und am preiswertesten ist.

-einstimmig-

Die endgültige Korrekturfassung muss am 05. Juni vorliegen.

Wahlurnen:

Das Finanzreferat weist darauf hin, dass die Wahlurnen und Wahlkabinen vor der Wahl inventarisiert werden müssen. Wir werden uns in Zusammenarbeit mit dem Finanzreferat darum kümmern.

TOP4: Übergabe der Unterlagen des 27. Studentischen Wahlvorstands

vertagt

TOP5: Sonstiges

Die nächste Sitzung findet am 15. Juni um 16.15 im EB 012 statt.